

AMF Austria Motorsport

AMF-Bestimmungen für "Rallye Legends" Veranstalter:innen

Die Austrian Motorsport Federation veröffentlicht für Organisator:innen von sog. „Rallye Legends“-Veranstaltungen (Veranstaltungen mit historischen Rallye Fahrzeugen für Fahrer:innen und Beifahrer:innen) die folgenden Bestimmungen / Varianten:

Variante 1

Veranstaltung wird als „Rallye“ ausgeschrieben:

- a) Es gilt das aktuelle Rallye-Reglement der AMF (RSR, Rallye Sporting Regulations).
- b) Fahrzeuge und Ausrüstung der Teilnehmer:innen müssen den Sicherheitsbestimmungen des aktuellen Anhang J bzw. Anhang K der FIA entsprechen.
- c) Fahrer:innen müssen einen Führerschein, gültig für das eingesetzte Fahrzeug, besitzen. Fahrer:innen und Beifahrer:innen müssen im Besitz einer Lizenz der AMF, bzw. einer der FIA angehörenden ASN sein.

Variante 2

Veranstaltung wird als „Gleichmäßigkeitsbewerb“ ausgeschrieben:

- a) Es gilt das aktuelle Gleichmäßigkeitsreglement der AMF; so darf der vorgegebene Fahrschnitt zu keinem Zeitpunkt der Veranstaltung mehr als 50 km/h betragen (auf abgenommenen Rundstrecken max. 90 km/h). Das muss auch nachweislich überwacht und entsprechende Strafen müssen in der Ausschreibung vorgegeben werden.
- b) Fahrzeuge und Ausrüstung müssen der jeweils gewählten Variante laut dem Gleichmäßigkeitsreglement der AMF entsprechen.
- c) Diese Variante kann als AMF-RaceCard-, oder auch Lizenz-Veranstaltung ausgeschrieben werden. Fahrer:innen und Beifahrer:innen müssen bei einer Lizenzveranstaltung im Besitz einer Lizenz der AMF, bzw. einer der FIA angehörenden ASN sein. Gleichmäßigkeitsbewerbe können auch als AMF-RaceCard-Veranstaltung ausgeschrieben werden, hier müssen Teilnehmer:innen zumindest im Besitz einer AMF-RaceCard oder einer AMF-Lizenz sein.

Variante 3

Veranstaltung wird als „Demonstration“ ausgeschrieben:

- a) Es gilt das FIA-Reglement für „Demonstrationsfahrten“, wobei keine Wertung erfolgen darf.
- b) Fahrzeuge und Ausrüstung der Teilnehmer müssen den aktuellen Sicherheitsbestimmungen des Anhang J bzw. Anhang K der FIA entsprechen. Für permanente Rennstrecken und Bergrennstrecken muss ein gültiges Streckenprotokoll der AMF vorliegen.
- c) Fahrer:innen müssen einen Führerschein, gültig für das eingesetzte Fahrzeug, besitzen. Diese Variante kann als AMF-RaceCard-, oder auch Lizenz-Veranstaltung ausgeschrieben werden.

Variante 4

Veranstaltung wird als „Parade“ ausgeschrieben:

- a) Es wird keine Wertung vorgenommen; Fahrzeuge werden als Parade hinter einem Vorausauto und einem Schlussauto des Veranstalters als geschlossene Gruppe über die Strecke geführt. Für ausreichenden Sicherheitsabstand ist zu sorgen, darüber hinaus entstehende Freiräume zwischen den Fahrzeugen sind zu unterbinden.
- b) Fahrzeuge und Ausrüstung der Teilnehmer:innen laut StVO. Fahrer:innen und Beifahrer:innen müssen Helme tragen.
- c) Fahrer:innen müssen einen Führerschein, gültig für das eingesetzte Fahrzeug, besitzen. Bei dieser Variante müssen die Teilnehmer:innen zumindest im Besitz einer AMF-RaceCard sein.

Austrian Motorsport
Federation

Baumgasse 129

1030 Wien

+43 1 711 99 33000

austria-motorsport@oeamtc.at

ZVR 730335108

UID ATU36821301

www.austria-motorsport.at

MEMBER OF



AUSTRIA
MOTORSPORT